

Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister -		Datum 29.08.2018
Dezernat I	Amt Amt 31	Öffentlichkeitsstatus öffentlich

I N F O R M A T I O N

I0211/18

Beratung	Tag	Behandlung
Der Oberbürgermeister	18.09.2018	nicht öffentlich
Ausschuss für Umwelt und Energie	16.10.2018	öffentlich

Thema: Alternative Umsetzung des Lastenradprojektes

Die in der I0091/18 – Etablierung eines E-Lastenrad-Verleihsystems in Magdeburg aufgeführte alternative Umsetzung wird im Folgenden konkretisiert.

Unterstützung durch Zuwendungen

Ziel ist die Erhöhung des sichtbaren Anteils an Lastenrädern in der Stadt Magdeburg.

Transporte per MIV sollen verringert werden im Sinne der CO₂-Einsparung des Masterplans 100 % Klimaschutz.

Zur Erhöhung des Anteils der Lastenräder in der Stadt sollen Vereine und gemeinnützig Tätige (Kirchen, Kitas, Arbeiterwohlfahrt, Caritas, etc.) bei der Anschaffung der Räder, aber auch bei der Errichtung von Infrastruktur finanziell unterstützt werden. Grundlage hierfür bildet die Fachförderrichtlinie des Umweltamtes.

Der ADFC hat bereits Interesse bekundet, Lastenräder zum kostenlosen Verleih anzuschaffen und dafür Fördermittel seitens der Stadt zu beantragen. Perspektivisch ist angedacht, den Verleih über eine Verleihplattform zu automatisieren.

Die Höhe der Zuwendung darf laut Richtlinie grundsätzlich 80 v. H. der zuwendungsfähigen Ausgaben nicht überschreiten (Anteilsfinanzierung). Die jährlich zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel betragen 30.000 Euro. Da möglichst viele Antragsteller berücksichtigt werden sollen, könnte bei starker Nachfrage die Förderquote auf 50 % festgesetzt werden. Dies wird öffentlich kommuniziert (Presseartikel, Internet).

Jedoch können durchaus Anträge für andere Projekte eingehen; dies ist weiterhin nach Maßgabe der Fachförderrichtlinie möglich.

Die bis 30. September eingehenden Anträge lassen einen Überblick über den Bedarf an 2019 benötigten Haushaltsmitteln zu. Zu bedenken ist hierbei, dass die Aufbringung von 50% Eigenmitteln Vereine überfordern kann. Deshalb sollte erst nach Eingang der Anträge abschließend über die Höhe der Förderquote entschieden werden.

Lastenradabstellanlagen vor städtischen Kindertageseinrichtungen

Im Rahmen des E-Lastenradprojektes waren investive Maßnahmen zur Ertüchtigung von Grundstücken als Abstellflächen für E-Lastenräder sowie für die Errichtung von Lastenradabstellanlagen vorgesehen.

Im Jahr 2018 im investiven Bereich nicht in Anspruch genommene Haushaltsreste und für das Jahr 2019 für das Lastenradprojekt geplante Haushaltsmittel sollen zur Errichtung und Verbesserung von Lastenradabstellanlagen, insbesondere vor den städtischen Kindertageseinrichtungen verwendet werden.

In hohem Maße werden die Lastenräder für den Kindertransport verwendet. Eltern werden durch die Möglichkeit, Lastenräder sicher vor Kitas abzustellen, ermuntert auf die Fahrt mit dem Auto zu verzichten.

Das kann auch den Parkplatzdruck vor den Einrichtungen entlasten.

Entwicklung einer Verleihsoftware

Zwecks Entwicklung und Hosting einer Verwaltungssoftware für den Betrieb eines Lastenradsystems wird ein Kooperationsvertrag mit der Otto-von-Guericke Universität – Lehrstuhl für Logistik und Materialflusstechnik geschlossen. Die Entwicklungskosten werden von der Landeshauptstadt übernommen. Der Kooperationspartner wird die durch die Software ermittelten Daten (Ausleihorte, Wegebeziehungen, Ausleihzeiten, etc.) zur Verwendung durch die Stadtverwaltung bereitstellen. Diese Daten sollen dann für Planungsprozesse (Ertüchtigung der Radwege für Lastenräder, Priorisierung von Baumaßnahmen) genutzt werden. Die entwickelte Software wird allen zukünftig am Verleihsystem teilnehmenden Einrichtungen kostenlos zur Verfügung stehen.

Freies Lastenradverleihsystem

Die Information I0091/18 kündigt an, dass an einer alternativen Umsetzung eines E-Lastenrad-Verleihsystems für Magdeburg gearbeitet wird. Ein im Juni stattgefundenes Treffen potenzieller Partner hat ergeben, dass es Interesse an einem Verleihsystem gibt. Noch nicht gelöst sind die Organisationsform und das Problem, einen Betreiber zu finden. Der ADFC steht zurzeit nicht als Koordinator des Projektes zur Verfügung.

Dennoch obliegt es den einzelnen Verleihern, die Fahrräder kostenlos oder gegen Spende zu verleihen. Dies ist auch ohne einen übergeordneten Betreiber möglich, so wie es im Moment der ADFC handhabt.

Fazit

Es besteht die Bereitschaft, Lastenräder anzuschaffen und zu nutzen, jedoch noch nicht in der Funktion eines Betreibers eines Verleihsystems.

So widmet sich auch in Magdeburg die „Europäische Woche der Mobilität“ dieser Thematik. Es wird möglich sein, sich über Lastenräder zu informieren und diese auch auszuprobieren. Sinnvoll ist die Unterstützung des Kaufs und der Infrastruktur mit Haushaltsmitteln der Stadt Magdeburg. Dazu kann die bereits bestehende Fachförderrichtlinie genutzt werden. Anträge zu anderen Themen sind laut Fördermittelrichtlinie weiterhin zulässig.

Holger Platz
Beigeordneter für Umwelt, Personal
und Allgemeine Verwaltung